

Do, 30.11. 16.00 Uhr // 4 EURO / 5 EURO Erw.

Kindertheater: Morgen Findus wird's was geben

Der kleine sprechende Kater Findus freut sich dieses Jahr ganz besonders auf Weihnachten, denn sein Alter, der skurrile Tüftler Pettersson, hat ihm versprochen, dass der Weihnachtsmann kommen wird. Klar, dass Pettersson in Nöten ist. Eine Weihnachtsmannmaschine soll die Rettung bringen. Nun muss Pettersson zur Tarnung Ausreden für Findus finden, und einen sprechenden, sich bewegenden Weihnachtsmann erfinden muss er auch. Sehr viel Arbeit und häufig auch Verzweiflung. Niemanden kann es wundern, dass die Beiden sich zerstreiten. Doch oben im Norden gibt es mehr Weihnachtszauber als anderswo, und in diesem Jahr sogar außergewöhnlich viel, so dass zum Schluss, wenn es zur Bescherung kommt, Pettersson fast noch verwunderter ist als Findus....

Das Stück ist für Menschen ab 3 Jahren.



Ausstellungen im Kantor-Helmke-Haus, 2. Halbjahr

28.08. - 23.09.2017

Ausstellung Patchwork - Zwischen Handwerk und Kunst

04.10. - 16.10.2017

Ausstellung: Was is(s)t die Welt?

23.10. - 17.11.2017

Kinder Europas - Kinderkunstausstellung



Veranstaltungsort

Kantor-Helmke-Haus . Auditorium . Am Kirchhof 10 .
27356 Rotenburg (Wümme)

Kartenvorverkauf und Information

Karten für Veranstaltungen im Auditorium sind im Vorverkauf in der VHS-Geschäftsstelle, im Info-Büro der Stadt oder an der Abendkasse erhältlich.

VHS-Geschäftsstelle . Kantor-Helmke-Haus
Am Kirchhof 10 . 27356 Rotenburg (Wümme)
Fon: 0 42 61 - 91 45 18 . Fax: 91 45 20
E-Mail: vhs@rotenburg-wuemme.de
Mo - Fr 8.30 - 12.00 Uhr, Do 8.30 - 18.00 Uhr



www.vhs-row.de

Wir bitten um Verständnis

- gekaufte Karten werden nicht zurückgenommen!
- vorbestellte Karten müssen spätestens 30 Minuten vor Beginn an der Abendkasse abgeholt werden.
- nicht abgeholte Karten werden bei starker Nachfrage verkauft.
- Kartenvorbestellungen sind verbindlich und verpflichten zur Abnahme der bestellten Karten.

Ermäßigungen

Die ermäßigten Preise gelten für Schüler, Studenten und Auszubildende gegen Vorlage eines gültigen Ausweises an der Abendkasse. Empfänger nach dem SGB II und XII können für einzelne Veranstaltungen gegen Nachweis Ermäßigungen auf den Eintrittspreis von 75% erhalten. Bitte erkunden Sie sich vorher, welche Veranstaltungen davon ausgenommen sind!

www.vhs-row.de

Kultur in der Stadt

PROGRAMM

September bis Dezember 2017

Theater Kleinkunst Kabarett Musik
Lesung Vorträge



Fr, 29.09. 20.00 Uhr // 12 EURO / 6 EURO erm.

Kabarett: Jens Neutag - Mit Volldampf

Premiere des neuen Bühnenprogramms mit dem Arbeitstitel „Mit Volldampf“ ist eine Woche vorher im altherwürdigen Kom(m)ödchen in Düsseldorf. Auch in diesem Programm wird Jens Neutag wieder Hochleistungskabarett bieten, das der Gäubote in Herrenberg wie folgt umschreibt: „Überhaupt liefert dieser Jens Neutag politisches und gesellschaftskritisches Kabarett der guten alten Schule ab, keineswegs langweilig oder verstaubt und nicht nur wohlfeile Politikerschelte im Sinn. Die Welt des deutschen Michels, der Biedermänner und Brandstifter, der Reichen, Schönen und Hartz-IV-Empfänger ist eine wahre Fundgrube an abstrusen und verqueren Gaga-Realitäten, Neutag dreht sie durch den Fleischwolf scharfrichtender Zuspitzungen und auf wundersame Weise wird es nicht zappenduster, vielmehr scheint da das Licht der vielgescholtenen und verschmähten Aufklärung und Kritik auf. Eine, die so richtig Vergnügen bereitet.“



Do, 19.10. 20.00 Uhr // 7 EURO / 3,50 EURO erm.

Talking 'bout my generation Teil 3: The Beatles - Die Solokarrieren

Am 10.04.1970 verkündet Paul McCartney in einer Pressekonferenz das Ende der Band „The Beatles“. Ein Schock für alle Fans. Doch die „Fab Four“ hörten ja nicht auf, Musik zu machen, im Gegenteil. Teilweise hatten sie schon zu Beatleszeiten Soloprojekte verfolgt, doch jetzt starteten die Vier richtig durch und arbeiten an ihren erfolgreichen Solokarrieren.



Bobby Meyer und Luffy Lüdemann schauen in Teil 3 der „Beatles-Trilogie“ in unterhaltsamer Art und Weise noch mal zurück, wie es nach der Trennung für die vier Beatles mit ihren Solokarrieren weiterging. Es gab legendäre Alben, spektakuläre Konzerte, politische Statements und eine Menge Hits. Einige dieser Hits spielt Thomas Voss an diesem Abend live auf seiner Gitarre. Wie bei den letzten Abenden können die Gäste gerne ihre Lieblingssingle oder LP mitbringen. Über die Single "Cold Turkey" von John Lennon würde sich Bobby besonders freuen. Die Gäste erwartet eine interaktive und bunt gemischte Show: neben Livemusik gibt es Fotos, Konzertausschnitte, Fernsehaufnahmen, Raterunden, Schallplatten werden aufgelegt und vieles mehr.

Fr, 03.11. 20.00 Uhr // 16 EURO / 8 EURO erm.

Kabarett: Stephan Bauer - Vor der Ehe woll't ich ewig leben

Jeder kennt sie: die Müdigkeit in der Beziehung. Wenn man nach zehn Jahren ratlos in das Gesicht des Partners schaut und sich klar wird: Vor der Ehe wollte ich ewig leben. Fast jeder hatte mal so seine Träume von einem glücklichen und erfüllten Dasein. Und was ist davon übrig? Aber ist die Ehe trotz hoher Scheidungsraten wirklich überholt? Sind Single-Leben, Abendabschlussgefährten und Fremdgehportale im Netz eine tragfähige Alternative? Kann man das alte Institut der Ehe nicht modernisieren? Für Männer ist es heute z.B. nicht wichtig, dass eine Frau kochen kann, sondern dass sie keinen guten Anwalt kennt. Wichtig ist heute nur noch, dass die Beziehung ausgeglichen ist: Einer hat recht, der andere ist der Ehemann. Die Ehe hat doch auch ihre guten Seiten. Man kommt nach Hause und hat immer dieselbe Bezugsperson, die einen ablehnt. Stephan Bauer geht mit gutem Beispiel voran, ist (nochmal) vor den Traualtar getreten, getreu dem Motto: "Heiraten ist Dummheit aus Vernunft". Warum auch nicht? „Wir sind 5 Jahre zusammen, streiten viel, haben wenig Sex - dann können wir es auch offiziell machen.“ Stephan Bauers neues Programm ist wie immer ein pointenpraller Mega-Spaß, aber auch eine offene Abrechnung mit der Single-Gesellschaft, erodierenden Werten und dem Gefühl von "alles geht".



Do, 23.11. 20.00 Uhr // 16 EURO / 8 EURO erm.

Kabarett: Thomas Freitag - Europa, der Kreisverkehr und ein Todesfall

Der Altmeister der politischen Satire will es noch einmal wissen! In seinem neuen Kabarettsolo „Europa, der Kreisverkehr und ein Todesfall“ zeichnet Freitag die Geschichte Europas nach. Es geht um Großzügigkeit und Kunst, um Rechte und Religionsfreiheit, um den digitalen Wahn bis zur Geldpolitik. Seine Themen leben durch die diversen Figuren, die er wie gewohnt bravourös und mit einer unbestechlichen Haltung verkörpert. Thomas Freitag ist ein Komödiant. Seine Begabung der Parodie ermöglicht es ihm, vielschichtige Charaktere zu zeichnen. „Ich möchte die Zuschauer mit etwas Sinnvollem traktieren“, so Freitag. Das ist ihm mit diesem satirischen Kammerstück hervorragend gelungen. Ein himmlischer Abend für Europäer, die glauben, dass Europa vielleicht doch noch mehr ist als Song-Contest und Champions League, aber auch ein Abend für skeptische Europäer.

